

Geschäft 3296

Heinz Werdenberg| SD-Fraktion Allschwil, den 19. September 2000

Einwohnerrat Allschwil

Dringliche Interpellation betr.

Permanente Verkehrsübertretungen durch auswärtige Gäste des Restaurant Schlüssel - was hat der Gemeinderat bis jetzt dagegen unternommen?

Obwohl der Gemeinderat Allschwil über die obgenannte und für die betroffene Anwohnerschaft auf Dauer unzumutbare Verkehrssituation bereits am 9.12.98 schriftlich in Kenntnis gesetzt wurde, geschah bisher nichts konkretes.

Auch ein weiteres Schreiben vom 14.8.00, mit beigelegten Unterschriften von betroffenen Anwohnern, an die zuständige Departementsvorsteherin, bewirkte bisher kein wirkungsvolles Vorgehen gegen das permanente Falschparkieren im Bereich Neuweilerstrasse, Mühlebachweg, Lützelbachweg und Schlüsselgässli.

Praktisch hemmungslos und ungehindert stellen Falschparkierer ihre Autos weiterhin, manchmal tagelang ungeahndet auf Parkverboten, Fussgängerstreifen, Trottoirs und privaten Plätzen ab.

Fragen an den Gemeinderat:

- Gemäss §4, Absatz 4 des Polizeireglementes ist die Ortpolizei für die Einhaltung der Verkehrsanordnungen sowie für die Überwachung des rollenden und ruhenden Verkehrs auf Gemeindegebiet zuständig. Warum wird die konsequente Anwendung der bestehenden Vorschriften nicht durchgesetzt?
- Ist sich der Gemeinderat im Klaren, dass auf Trottoirs und Fussgängerstreifen parkierte Autos zur Gefahr, im schlimmsten Fall sogar zur Todesfalle, vorab für Kinder, werden kann?
- Ist unsere aufgestockte Ortpolizei derart überlastet, dass sie oft achtlos an den falsch parkierten Autos vorbeifährt?
- Ist der Gemeinderat auch der Meinung, dass trotz des knappen Parkplatzangebotes die bestehenden Vorschriften eingehalten und bei Nichteinhalten konsequent geahndet werden?
- Ist die Ortpolizei berechtigt auch Übertretungen auf Kantonsgebiet zu ahnden (Neuweilerstrasse)?
- Darf den auswärtigen Gästen infolge Parkplatzmangels die Benützung des OeV zugemutet werden, wie wir es tun wenn wir nach Basel fahren?
- Ist der Gemeinderat künftig bereit, statt nur leere Versprechungen zu machen, die obgenannten Verfehlungen konsequent zu ahnden, bzw. zu büssen?

Allschwil, den 19. September 2001 Heinz Werdenberg, SD-Fraktion